

Kreative Auszeit für Arbeitnehmende

Ein Sabbatical gibt Arbeitnehmenden die Möglichkeit, für eine bestimmte Zeit aus dem Berufsleben auszusteigen. Neben der Verfolgung persönlicher Interessen wird das Sabbatical von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besonders dazu genutzt, berufliche Qualifizierungsziele zu verwirklichen, beispielsweise während eines Sprachtrainings im Ausland.

Von Max Wey Ein Sabbatical ist die ideale Möglichkeit, ein Sprachtraining im Ausland zu absolvieren. Meist fehlt im hektischen Berufsalltag einfach die Zeit, sich sprachlich weiterzubilden. Fernab der Heimat kann man die Lernziele prioritär verfolgen, ohne durch Berufs- oder Alltagspflichten abgelenkt zu werden. Das, was man im Sprachunterricht gelernt hat, kann vor Ort im Alltag direkt angewendet werden, sei es bei einer Gastfamilie zu Hause oder in der Freizeit. Dies ist eine zusätzliche Motivationspritze. Das Zauberwort heisst «total immersion», was so viel bedeutet wie «komplettes Eintauchen in die neue Sprachumgebung». Die Lernmotivation ist durch die Rahmenbedingungen, welche ein Sabbatical bietet, generell höher als im Alltag. Man erlebt die Sprache und erlernt sie nicht nur.

Kein Programm ab Stange

Mit Sprachaufenthalten lassen sich in kürzester Zeit maximale Fortschritte in einer Sprache machen. Da der Freizeitgestaltung während eines Sabbatical eine wichtige Rolle zukommt, bieten verschiedene Sprachschulen kombinierte Sprachkurse an. Der Trend geht darum heute hin zu Sprachaufenthalten mit flexibel anpassbaren Kurskonzepten in Kombination mit einer Freizeitaktivität. Die Aktivitäten unterstützen zusätzlich die Abkopplung vom stressigen Alltag. So gibt es kombinierte Angebote wie Englisch & Golfen, Französisch & Surfen, Spanisch & Fla-

menco oder Italienisch & Trüffelsuche. Die Freizeitangebote haben jeweils einen speziellen Bezug zum Land. Auch individuellen Wünschen kann Rechnung getragen werden, da es sich bei einem Sabbatical nicht um ein Programm ab Stange handelt.

Vorteile für beide Seiten

Die Bedeutung von Sabbaticals hat in den vergangenen Jahren aufgrund der überwiegend positiven Erfahrungen in der Wirtschaft deutlich zugenommen. Zudem veranlassen die ständig wachsenden Anforderungen und das damit verbundene hohe Engagement der Mitarbeitenden immer mehr Firmen, einen Beitrag zum ausgewogenen «Life Cycle» und damit auch zur Burnout-Prävention zu leisten. Viele Unternehmen haben erkannt, dass nur physisch und psychisch gesunde Mitarbeitende in der Lage sind, auf Dauer die geforderten Leistungen zu erbringen, und damit wesentlich zum Unternehmenserfolg beitragen.

Ein Sabbatical in der Kombination von Sprachkurs im Ausland und Freizeitaktivität ist für den Arbeitnehmer eine kreative Auszeit und wirkt entspannend, inspirierend und motivierend. Alles Attribute, die nicht nur dem Arbeitnehmer zugutekommen, sondern auch dem Arbeitgeber viel bringen. Die Erfahrung im Ausland gibt neue Einblicke in fremde Kulturen und Mentalitäten und kann gerade für die Zusammenarbeit mit ausländischen Partnern wichtig sein.

Buchung via Anbieter

Entscheidend für den Erfolg eines Sabbatical ist eine seriöse Vorbereitung. Die Wahl der Destination, der Sprachschule und der Unterkunft trifft man am besten in Absprache mit einem Sprachreise-Anbieter. Dieser kennt nicht nur die Partnerschulen persönlich, sondern auch die verschiedenen Angebote. Zusätzlich hat man beim Anbieter die Möglichkeit, im Vorfeld eine Bedürfnisanalyse zu machen und Fragen betreffend Destination, Anreise oder Visum anzubringen.

Führende Schweizer Sprachreise-Anbieter haben den Verband SALTA gegründet und sich verpflichtet, strenge und für Konsumenten transparente Qualitätsrichtlinien einzuhalten. Ebenfalls wichtig bei der Wahl des Anbieters ist die Sicherheit: Nur bei Sprachreise-Anbietern, die dem Garantiefonds der Schweizer und Liechtensteiner Reisebranche angehören, sind die Kundengelder abgesichert.

Max Wey ist Sprachschulexperte und Geschäftsführer von Boa Lingua BusinessClass
max.wey@boalingua.ch
www.businessclass.ch

Boa Lingua BusinessClass ist als unabhängige Beratungs- und Buchungsstelle für Sprachaufenthalte tätig und bietet weltweit Sprachschulen an.

«Ich habe kein eigentliches Sabbatical bezogen, habe aber während einiger Wochen meine Englisch-Kenntnisse im Ausland vertieft. Zweimal habe ich in England ein Sprachtraining mit dem Fokus auf Engineering absolviert. Für mich war es wichtig, mich uneingeschränkt auf die sprachliche Komponente konzentrieren zu können. Die Kurse in London und Brighton haben dies ermöglicht,

weil ich mich von meinem beruflichen Alltag lösen konnte. Der Sprachkurs war sehr intensiv, und auch in der Freizeit oder bei der Gastfamilie zu Hause konnte ich meine Sprachkenntnisse weiter vertiefen. Die Kurse brachten mich nicht nur sprachlich weiter, sondern gaben mir auch einen interessanten Einblick in die Kultur und Mentalität der englischen Gesellschaft.»



Alex Simeon ist Professor für Produktentwicklung und PLM an der HSR, Institutsleiter IPEK, Leiter Koordinationsstelle aF&E

Golf-Wochen mit Pros & Turnier-Wochen. Mehr Fortschritt. Mehr Spass.

Gardasee
Toscana
Piemont
Teneriffa

Die schönste Woche des Jahres

Verlangen Sie unverbindlich unsere neue Broschüre

Fronwaldstrasse 118
CH-8046 Zürich
Telefon 044 371 24 40
Telefax 044 371 24 45
info@gretener-golf.ch
www.gretener-golf.ch

**GRETENER
REISEN & GOLF
WOCHEN**